

Camping Gaskocher explodiert - Schwerste Verbrennungen

Utl: Tyrol Air Ambulance fliegt zwei Stunden von Sizilien nach Innsbruck =

Innsbruck (OTS) - Ein schreckliches Ende hat der erste Tag eines Camping-Urlaubs von sechs Tiroler Schulfreunden auf den Liparischen Inseln genommen. Beim Wechseln der Gaspatrone explodierte ein Kocher und setzte zwei weitere Gaskocher in Brand. Die 20jährige Sahla F. und der ebenfalls 20jährige Alban M. erlitten schwerste Verbrennungen. Das Mädchen wurde mit dem Hubschrauber von Lipari nach Palermo geflogen. Tyrol Air Ambulance überstellt die Schwerverletzte am Montag nachmittag mit einem Notarztjet von Palermo nach Innsbruck. Gleichzeitig wird der zweite Patient von Lipari nach Catania überstellt und in der Nacht von Montag auf Dienstag nach Innsbruck geflogen.

Tyrol Air Ambulance ist mit 2000 Flugpatienten pro Jahr und einer Flotte von modernsten Ambulanzflugzeugen die führende Flugambulanz in der EU.

Die Notrufnummer, gerade jetzt in der Ferienzeit im wahrsten Sinne des Wortes eine "Hotline" ist unter 0512/22 4 22 durchgehend erreichbar.

Rückfragehinweis: Mag. Jakob Ringler
Geschäftsführer
Tyrol Air Ambulance
Tel.: ++43 (0)512 22 4 22

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0182 2000-07-10/16:17

101617 Jul 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000710_OTS0182